

## Projektkurzbeschreibung

**LEADER Projekt:** [Kurzbezeichnung des Vorhabens/Projektitel]

Natur schützen durch Besucher\*innenlenkung

*Schutz der Biodiversität in der Kulturlandschaft Wälder und Almen*

**LAG: Mariazellerland Mürztal**

**Förderungswerber/in:** [Titel, Name/Unternehmen, Adresse, E-Mail, Tel., Mobil, www]

Verein Naturpark Mürzer Oberland, 8692 Neuberg an der Mürz, Hauptplatz 9, Tel.:  
+43 3857 8321, [www.muerzeroberland.at](http://www.muerzeroberland.at), [anderas.steining@muezeroberland.at](mailto:anderas.steining@muezeroberland.at)

**Ausgangssituation und Problemstellung:** [Ca. 500 Zeichen mit Leerzeichen]

Im Naturpark Mürzer Oberland wurden in den letzten Jahren mehrere qualitativ hochwertige Themen- und Erlebniswege und Informationsstellen, auch mit EU – Fördermitteln, errichtet. Diese Einrichtungen werden sehr gut angenommen und tragen sehr gut zur Regionalentwicklung bei. Auch z.B. am Preiner Gscheid wurde begonnen, eine Informations- und Besucher\*innenlenkungseinrichtung zu installieren, weiters wurden mehrere Institutionen im Mürzer Oberland geschaffen bzw. unterstützt (z.B. Naturlabor und Naturmuseum, Holzknechtmuseum, Wald der Sinne ...).

Nun kommt es in einigen zentralen Bereichen des Naturparks zu massiven Besucher\*innenbelastungen des Naturraumes. Hier soll nun in diesem Projekt angesetzt werden und auf analoger (Leitsystem) und digitaler (frequenzbasiert Besucher\*innenlenkung v.a. für Wege, Parkräume, öffentlicher Verkehr, Leitsysteme ...) Basis der Naturraum entlastet werden.

Erste punktuelle Versuche wurden vom Naturpark bereits gestartet

(<https://www.muerzeroberland.at/wohin-mit-dem-auto/>, oben erwähntes Preiner Gscheid), allerdings fehlen zu einer umfassenden und professionellen Erstellung die budgetären Mittel.

**Ziele und Zielgruppen:** [Ca. 500 Zeichen mit Leerzeichen]

Schaffung eines durchgehenden und einheitliche Informationssystems (analog und digital für Wege, Parkräume, öffentlicher Verkehr, Leitsysteme ...) zur Besucher\*innenlenkung für Gäste, Schulklassen (einheimische und auswärtige), Bildungsinstitutionen auf Basis der Positionierungsthemen Biodiversität / Klimawandel / Natur- und Kulturlandschaftsschutz des Naturparks Mürzer Oberlandes.

Synergien der bisher einzeln vorhandenen Installationen und Institutionen werden genutzt.

Entlastung naturräumlich bedeutender Gebiete in den Bereichen Besucher\*innenströme und Vermarktung, bewusster Verzicht auf Verwertung sämtlicher Naturräume für touristisch – ökonomische Zwecke.

**Projektzusammenfassung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):**

[Ca. 1000 Zeichen mit Leerzeichen]

Der Naturpark Mürzer Oberland hat sich in der jüngeren Vergangenheit in den Bereichen Klimawandel / Klimakrise, Biodiversität und im Zusammenhang damit zum Thema Kulturlandschaft Wälder und Almen positioniert.

Mehrere thematisch relevante Wege und Installationen, aber auch Institutionen sind entstanden (Naturlabor) oder vorhandene Einrichtungen wurden entsprechend ausgerichtet (Naturmuseum Sonderausstellung, Holzknechtmuseum Neudaption).

In weiterer Folge muss nun ein Besucher\*innenleitkonzept erarbeitet und operativ umgesetzt werden, um die naturräumlichen Voraussetzungen des Mürzer Oberlandes durch die Belastung auf Grund von Besucher\*innenströmen nicht zu gefährden.

Der Naturpark Mürzer Oberland kann so eine Modellregion für Besucher\*innenleit- und Lenksysteme in naturräumlich sensiblen Regionen werden.

**Zeitplan:** [Zeitdauer]

Von Juni 2021

bis Dezember 2022

**Gesamtprojektkosten:** € 58.000,00

**Förderung:** € 46.400,00

*\*Projektkurzbeschreibung soll max. eine DIN A4 Seite umfassen.*